

**5. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Stockstadt am Rhein
am Freitag, dem 16. Dezember 2016, um 18.00 Uhr, in der Kindertagesstätte
„Kita am Mühlbach“, Insel-Kühkopf-Straße 9 – 11**

Anwesende:

SPD-Fraktion:

Roland Engraf, David Henninger, Reiner Kiesel, Ute Pehle, Daniela Schnitzer, Thorsten Schnitzer, Maike Spallek, Rolf Stübing und Tobias Treustedt

entschuldigt: Melanie Loistl, Siegfried Maul

CDU-Fraktion:

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung Luigi Urzo, Björn Dech, Dirk Hensel, Ursula Kresnicka, Michael Lange, Petra Pfeffer, Heinrich Roßkopf, Andreas Schmidt und Horst Wenner

entschuldigt: Ernst Heil

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:

Kurt Knöbel-Wehner und Sonja Wehner

Gemeindevorstand:

Bürgermeister Thomas Raschel, die 1. Beigeordnete Frau Ursula Kraft sowie die Beigeordneten Klaus Unger, Thomas Hornung, Ludwig Wenner und Ulrich Selle

Gäste:

Herr Ullrich und Herr Engel von der HLG

Gemeindeverwaltung:

Frank Vollmer

Schriftführerin: Jacqueline Kraft

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Luigi Urzo, eröffnete um 18.03 Uhr die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung und begrüßte die Damen und Herren der Gemeindevertretung, des Gemeindevorstandes, die Presse, die geladenen Gäste, die interessierten Bürgerinnen und Bürger sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung. Danach stellte er fest, dass die Einladung zur Sitzung form- und fristgerecht erfolgt ist.

Anschließend verlas er die Tagesordnung gegen die keine Einwände erhoben wurden.

TAGESORDNUNG:

01. Verwaltungsbericht

02. Bauleitplanung der Gemeinde Stockstadt am Rhein;
hier: Bebauungsplan „Wohnpark Hessenring“ - Satzungsbeschluss -
03. Bauleitplanung der Gemeinde Stockstadt am Rhein;
hier: Vorhabenbezogener Bebauungsplan nach § 12 BauGB für das Sondergebiet
"Am hohen Weg" – „Nahversorger Stockstadt am Rhein“ im beschleunigten
Verfahren nach § 13 a BauGB - Satzungsbeschluss -
04. Wohnbauerweiterungsflächen in Stockstadt am Rhein;
hier: Erweiterung der mit der Hessischen Landgesellschaft bestehenden
Bodenbevorratungsvereinbarung vom 14.10.2009 um Anlage 2 für den
Bereich „Köllsche Gärten“
05. 3. Zwischenbericht zum Sachstand der interkommunalen Zusammenarbeit im Kreis
Groß-Gerau
06. Prüfantrag der CDU-Fraktion vom 17.10.2016 zum freiwilligen Polizeidienst
07. Antrag der SPD-Fraktion vom 25.11.2016 an den Gemeindevorstand zur Erstellung
eines Straßenzustandskatasters
08. Prüfauftrag der SPD-Fraktion vom 25.11.2016: "Erkunden weiterer Standorte in
Stockstadt am Rhein für sozial geförderten Wohnungsbau"
09. Prüfauftrag der SPD-Fraktion vom 25.11.2016: "Papierlose, digitalisierte Sitzungs-
unterlagen"
10. Gemeinsame Resolution der Gemeindevertretung zum Bundesverkehrs-
wegeplan 2030
11. Anfragen

TOP 01 Verwaltungsbericht

Bürgermeister Thomas Raschel gab den Damen und Herren der Gemeindevertretung den Verwaltungsbericht des Gemeindevorstandes zur Kenntnis und beantwortete die gestellten Fragen dazu mündlich.

TOP 02 Bauleitplanung der Gemeinde Stockstadt am Rhein; hier: Bebauungsplan „Wohnpark Hessenring“ - Satzungsbeschluss -

Ohne weitere Aussprache wurden von der Gemeindevertretung folgende einstimmige Beschlüsse gefasst.

Beschlussvorschlag 2 a):

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Stockstadt am Rhein beschließt die in der Anlage befindlichen Beschlussempfehlungen zu den im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) i.V.m. § 13 Abs. 2 Nr. 1 und Nr. 2 BauGB und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 i.V.m. § 13 a Abs. 2 Nr. 1 BauGB i.V.m. § 13 Abs. 2 Nr. 3 BauGB eingegangenen Stellungnahmen und Anregungen nach ausführlicher Beratung als Abwägung der Gemeinde Stockstadt am Rhein zu beschließen.

Abstimmungsergebnis

	Ja	Nein	Enthaltung	
SPD	9			stimmberechtigte 20
CDU	9			
Grüne	2			
Summe	20			20

Beschlussvorschlag 2 b):

Der Bebauungsplan "Wohnpark Hessenring" wird gemäß § 10 BauGB sowie § 9 Abs. 4 BauGB i.V.m. § 5 HGO und § 81 HBO als Satzung beschlossen und die Begründung hierzu festgestellt.

Abstimmungsergebnis

	Ja	Nein	Enthaltung	
SPD	9			stimmberechtigte 20
CDU	9			
Grüne	2			
Summe	20			20

Beschlussvorschlag 2 c):

Der Bebauungsplan wird gemäß § 10 BauGB durch ortsübliche Bekanntmachung in Kraft gesetzt.

Abstimmungsergebnis

	Ja	Nein	Enthaltung	
SPD	9			stimmberechtigte 20
CDU	9			
Grüne	2			
Summe	20			20

**TOP 03 Bauleitplanung der Gemeinde Stockstadt am Rhein;
hier: Vorhabenbezogener Bebauungsplan nach § 12 BauGB für das
Sondergebiet "Am hohen Weg" – „Nahversorger Stockstadt
am Rhein“ im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB
– Satzungsbeschluss –**

Vor Beratung und Beschlussfassung verließ Frau Schnitzer (SPD) wegen Interessenwiderstreits den Raum.

Sodann wurden von der Gemeindevertretung folgende Beschlüsse gefasst.

Beschlussvorschlag 3 a):

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Stockstadt am Rhein hat die im Rahmen der Beteiligung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Sondergebiet „Am hohen Weg“ - „Nahversorger Stockstadt am Rhein“ vorgebrachten Anregungen sowie die hierzu abgegebenen Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange, der Öffentlichkeit und sonstige Stellen sowie während der erneuten 2. und 3. Beteiligungen nach § 4 a (3) BauGB zu den geänderten Planfassungen vom 27.05.2011 und 31.10.2011 der berührten Träger öffentlicher Belange, der betroffenen Nachbargemeinden und der betroffenen Öffentlichkeit eingegangenen Anregungen und Stellungnahmen geprüft und beschließt hierüber ebenfalls gemäß der als Anlage beigefügten Ergänzungen der Abwägung.

Abstimmungsergebnis

	Ja	Nein	Enthaltung	
SPD	8			stimmberechtigte 19
CDU	9			
Grüne	2			
Summe	19			19

Beschlussvorschlag 3 b):

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Stockstadt am Rhein beschließt gemäß § 10 Abs. 1 BauGB den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Sondergebiet „Am hohen Weg“ – „Nahversorger Stockstadt am Rhein“ in der Fassung vom 18.01.2011 unter Einarbeitung der in der Abwägung gefassten Beschlüsse, einschl. Begründung als Satzung sowie die somit verbundene Änderung des Bebauungsplans „Am hohen Weg / An der Straße“ von 1996 im Teilbereich „Am hohen Weg“.

Abstimmungsergebnis

	Ja	Nein	Enthaltung	
SPD	8			stimmberechtigte 19
CDU	9			
Grüne	2			
Summe	19			19

Beschlussvorschlag 3 c):

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Sondergebiet „Am hohen Weg“ – „Nahversorger Stockstadt am Rhein“ bei der höheren Verwaltungsbehörde anzuzeigen und ihn danach gemäß § 10 BauGB öffentlich bekannt zu machen und den vorhabenbezogenen Bebauungsplan somit in Kraft zu setzen.

Abstimmungsergebnis

	Ja	Nein	Enthaltung	
SPD	8			stimmberechtigte 19
CDU	9			
Grüne	2			
Summe	19			19

Anschließend wurde Frau Schnitzer wieder in den Raum gebeten.

**TOP 04 Wohnbauerweiterungsflächen in Stockstadt am Rhein;
hier: Erweiterung der mit der Hessischen Landgesellschaft
bestehenden Bodenbevorratungsvereinbarung vom 14.10.2009
um Anlage 2 für den Bereich „Köllsche Gärten“**

Vor Beratung und Beschlussfassung verließ Herr Roßkopf (CDU) wegen Interessenwiderstreits den Raum.

Herr Ullrich von der HLG erläuterte zunächst nochmal die Vorgehensweise der geplanten Bodenbevorratung und beantwortete die gestellten Fragen der Gemeindevertreter/innen mündlich.

Nach den Stellungnahmen der Fraktionen und dem eingebrachten Änderungsantrag der CDU-Fraktion, wurde von der SPD-Fraktion eine Sitzungsunterbrechung, die von 18.55 Uhr bis 19.11 Uhr dauerte, beantragt.

Im Anschluss wurde über den Änderungsantrag der CDU-Fraktion wie folgt einstimmig abgestimmt.

Änderungsantrag Nr. 1:

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Stockstadt am Rhein beschließt für die spätere städtebauliche Entwicklung, die mit der HLG bestehende Bodenbevorratungsvereinbarung um Anlage 2 „Köllsche Gärten“ zu ergänzen.

Der Kaufpreis wird auf 50 €/m² festgelegt, wobei der HLG im Verhandlungsverlauf freigestellt wird, eine Ratenzahlung zu vereinbaren.

Aus der Bodenbevorratungsmaßnahme werden Planungs-, Infrastruktur- und Folgekostenmittel bereitgestellt, die im späteren Planungsprozess mit den Gremien zu konkretisieren sind.

Die HLG ist verpflichtet, mindestens jährlich über den Stand der Verhandlungen zu berichten.

Abstimmungsergebnis

	Ja	Nein	Enthaltung
SPD	9		
CDU	8		
Grüne	2		
Summe	19		19

stimmberechtigte
19

Änderungsantrag Nr. 2:

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung ermächtigt den Gemeindevorstand im Rahmen dieser Ergänzung den Erwerb von Grundstücken bis zu einem Gesamtkaufpreis von 4,0 Mio. Euro über die Vertreter der Gemeinde im Lenkungsausschuss zuzustimmen. Vor Überschreitung dieses Betrages ist ein erneuter Beschluss der Gemeindevertretung zur Genehmigung darüber hinausgehender Ankäufe herbeizuführen.

Abstimmungsergebnis

	Ja	Nein	Enthaltung
SPD	9		
CDU	8		
Grüne	2		
Summe	19		19

stimmberechtigte
19

Änderungsantrag Nr. 3:

Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorschlag zu Nr. 3 wird ohne Beratung und Beschlussfassung zur weiteren Beratung und Abstimmung an die Ausschüsse verwiesen.

Abstimmungsergebnis

	Ja	Nein	Enthaltung	
SPD	9			stimmberechtigte 19
CDU	8			
Grüne	2			
Summe	19			19

Anschließend wurde Herr Roßkopf wieder in den Raum gebeten.

TOP 05 3. Zwischenbericht zum Sachstand der interkommunalen Zusammenarbeit im Kreis Groß-Gerau

Die Gemeindevertretung nahm den 3. Zwischenbericht zum Sachstand der IKZ nach den Stellungnahmen zur Kenntnis.

TOP 06 Prüfantrag der CDU-Fraktion vom 17.10.2016 zum freiwilligen Polizeidienst

Nach den Stellungnahmen der Fraktionen wurde folgender einstimmiger Beschluss gefasst.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt über die Erfahrungen nach Wegfall des freiwilligen Polizeidienstes zu berichten und zu prüfen, zu welchen Konditionen der freiwillige Polizeidienst wieder eingeführt werden könnte.

Abstimmungsergebnis

	Ja	Nein	Enthaltung	
SPD	9			stimmberechtigte 20
CDU	9			
Grüne	2			
Summe	20			20

TOP 07 Antrag der SPD-Fraktion vom 25.11.2016 an den Gemeindevorstand zur Erstellung eines Straßenzustandskatasters

Nach den Stellungnahmen der Fraktionen wurde folgender mehrheitlicher Beschluss gefasst.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeindevorstand wird aufgefordert zu prüfen, was die Erstellung eines Straßenzustandskatasters der gemeindlichen Straßen kostet.

Abstimmungsergebnis

	Ja	Nein	Enthaltung	
SPD	9			stimmberechtigte 20
CDU	8	1		
Grüne	2			
Summe	19	1		20

TOP 08 Prüfauftrag der SPD-Fraktion vom 25.11.2016: "Erkunden weiterer Standorte in Stockstadt am Rhein für sozial geförderten Wohnungsbau"

Nach den Stellungnahmen der Fraktionen wurde folgender einstimmiger Beschluss gefasst.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeindevorstand wird aufgefordert, weitere mögliche Standorte zu suchen, die zur Bebauung im sozial geförderten Wohnungsbau geeignet sind.

Abstimmungsergebnis

	Ja	Nein	Enthaltung	
SPD	9			stimmberechtigte 20
CDU	9			
Grüne	2			
Summe	20			20

TOP 09 Prüfauftrag der SPD-Fraktion vom 25.11.2016: "Papierlose, digitalisierte Sitzungsunterlagen"

Nach den Stellungnahmen der Fraktionen wurde folgender mehrheitlicher Beschluss gefasst.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeindevorstand wird aufgefordert zu prüfen, ob und wie sich ein digitalisiertes Informationssystem mit papierlosen Sitzungsunterlagen für die Stockstädter Gemeindevertretung, den Gemeindevorstand und letztlich auch für die Bevölkerung umsetzen lässt.

Beispielsweise arbeitet der Kreistag des Landkreises Groß-Gerau mit einem Rats-Informationssystem, auch die Stadt Riedstadt und die Gemeinde Biebesheim haben bzw. werden 2017 solche Systeme einführen. Auch weitere Kommunen im Kreis arbeiten schon erfolgreich mit solchen Systemen.

Der Gemeindevorstand wird aufgefordert, der Gemeindevertretung Vorschläge zu unterbreiten, unter Auflistung der Kosten für Software und Hardware.

Abstimmungsergebnis

	Ja	Nein	Enthaltung	
SPD	9			stimmberechtigte 20
CDU	8	1		
Grüne	2			
Summe	19	1		20

TOP 10 Gemeinsame Resolution der Gemeindevertretung zum Bundesverkehrswegeplan 2030

Da über diesen TOP nicht abgestimmt werden musste, erfolgten lediglich einige Stellungnahmen der Fraktionen.

TOP 11 Anfragen

Es lagen keine Anfragen vor.

Ende der Sitzung: 19.56 Uhr

gez. Luigi Urzo -
Vorsitzender der
Gemeindevertretung

gez. Jacqueline Kraft
Schriftführerin